

552528-2025 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten für Eisenbahnlinien – Allianz Siemensbahn - Vergabepaket 5 (Verkehrsanlagen)

OJ S 161/2025 25/08/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E-Mail: christina.splinter@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Allianz Siemensbahn - Vergabepaket 5 (Verkehrsanlagen)

Beschreibung: Die Maßnahme "Allianz Siemensbahn" wird als Partnerschaftsmodell Schiene abgewickelt. Die Auswahl der Allianzpartner erfolgt in 5 zeitlich versetzten Vergabeverfahren in folgenden Vergabepaketen: >Vergabepaket 1 Planung, > Vergabepaket 2 KIB Neubau, > Vergabepaket 3 KIB Instandsetzung, > Vergabepaket 4 Gleichrichterunterwerke, > Vergabepaket 5 Verkehrsanlagen (hier gegenständlich). Das Vergabepaket 5 umfasst sämtliche Leistungen des Bereichs Verkehrsanlagen. Des Weiteren sind dort sämtliche Maßnahmen enthalten, die mit dem Thema Oberbau verbunden sind, darunter auch die Herstellung der Bahnsteiganlagen. Die Bündelung dieser Maßnahmen ist technisch konstruktiv sinnvoll, da sonst Schnittstellen entstehen würden, die einen enormen personellen und monetären Aufwand und eine hohe Fehleranfälligkeit zur Folge hätten. Diese Probleme würden insbesondere dann entstehen, wenn die Leistungen nicht klar voneinander abgegrenzt werden können. Dies betrifft sowohl die Beschreibung der Leistungen (Ausschreibungsunterlagen) als auch die Umsetzung der Leistung vor Ort. Außerdem ist mit diesem Vergabepaket verbunden das Bereitstellen, Vorhalten, Betreiben und Reparieren aller für die Leistungserfüllung notwendigen Maschinen, Geräte, Anlagen, Materialien in ausreichendem Maße sowie entsprechend geeignetes Personal. Das Leistungssoll des VP5 umfasst alle baulichen Leistungen sowie die erforderliche Werk- und Montageplanung, die für die erfolgreiche Realisierung des Projektes erforderlich sind oder werden und nicht im Leistungssoll von VP1, VP2, VP3 und VP4 enthalten sind. Des Weiteren ist es die Pflicht und Aufgabe bei allen Planungsleistungen im Rahmen des Projektes mitzuwirken und sein Know-How einzubringen. Folgende Leistungen sind u.a. durch VP5 zu erbringen: Bahnsteiganlagen • Bahnsteigausstattung • Bahnsteigdach • Bahnsteig (BWH, BJUN & BGTF) Kabel & Leitungen • Kabeltiefbau • Umverlegung • Sicherung von Kabeln Oberbau inkl. Planumsschutzschicht Koordinierung Oberbaumaterialbeistellung (Die Bereitstellung von Oberbau (Schotter, Schwelle, Schiene) erfolgt durch den AG.) Umweltausgleichsmaßnahmen Oberleitungsanlagen inkl. Erstellung AP 50 Hz / TK • 50 Hz VST, Whz & Gleisfeldbeleuchtung • Bahnverkehr relevante Ausrüstung der Technikräume BJUN und BWH S- Bahn Stromschiene Technische Streckenausrüstung • Speiseleitungen (GGSG-Kabel) • Kabelbestellung / Kabelbeistellung • Kabelverlegearbeiten • 30 KV-Leitung Realisierung LST-Begleitarbeiten Weitere Leistungen sind: • Zuarbeit / Mitwirkung bei der Erwirkung von UiG/ZiE

• Umsetzung der Melde- und Überwachungseinrichtungen • Umsetzung der Übertragungstechnik • Umsetzung DBMAS

Kennung des Verfahrens: ddbbd83a-e35c-4cb7-94f6-06d184cefbcc

Interne Kennung: 24FEI78144

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Wert des Ergebnisses (Feld-ID: BT-720-Tender) wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen. Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. *** Nach der Verordnung (EU) 2022/2560 ist die EU-Kommission befugt, finanzielle Zuwendungen aus Drittstaaten für in der Europäischen Union tätige Unternehmen zu prüfen. Stellt sie binnenmarktverzerrende drittstaatliche Subventionen fest, kann die EU-Kommission gegen die durch sie entstehenden Verzerrungen vorgehen („Foreign Subsidies Regulation“). Das Projekt "Allianz Siemensbahn" mit seinen 5 geplanten Vergabepaketen unterliegt der Verordnung (EU) 2022/2560, da es einen geschätzten Auftragswert von mehr als € 250 Mio. aufweist. Bewerber/Bieter sind verpflichtet, in diesem Vergabeverfahren eine Meldung oder Erklärung zu drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen im Sinne des Art. 29 der genannten Verordnung abzugeben. Von dieser Pflicht ausgenommen sind die Fachlose "Vergabepaket 1 - Planung" und "Vergabepaket 4 - Gleichrichterunterwerke". Bewirbt sich ein Bewerber/Bieter ausschließlich auf eines oder beide dieser Vergabepakete 1 und/ oder 4, ist keine Meldung oder Erklärung zu drittstaatlichen Zuwendungen erforderlich. Erfolgt eine Bewerbung auf eines der Vergabepakete 2, 3 oder 5 oder auf Vergabepaket 1 oder 4 in Kombination mit einem der Vergabepakete 2, 3 und/oder 5, muss eine Meldung oder Erklärung zu drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen im Sinne der Art. 28 Abs. 1 lit. b und Art. 29 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022/2560 abgegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter <https://lieferanten.deutschebahn.com/lieferanten/Bedarfe-der-DB/Was-wir-brauchen/OeffentlicheAusschreibungen/EU-Verordnung-ueber-Subventionen-aus-Drittstaaten-11341426>. *** Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind. Die Übermittlung von Teilnahmeanträgen und späteren Angeboten ist nur über das Vergabeportal der Deutschen Bahn AG, vgl. Ziff.5.1.12 dieser Bekanntmachung, zulässig. Alle geforderten Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zustellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Bei Abgabe eines Teilnahmeantrages in Form einer Bewerbungsgemeinschaft, sollte sich die Bewerbungsgemeinschaft vorab im Vergabeportal der DB AG registrieren lassen. Die Teilnahme am Verfahren setzt grundsätzlich die unveränderte Zusammensetzung der im Teilnahmewettbewerb zugelassenen Bietergemeinschaften voraus. Der Zusammenschluss der im Teilnahmewettbewerb zugelassenen Bewerber mit anderen

Bewerbern ist grundsätzlich nicht zulässig. Alle geforderten Erklärungen und Nachweise sind zwingend als Teil des Teilnahmeantrages vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34944000 Weichenheizsystem, 45234129 Stadtbahnbauarbeiten , 45314310 Verlegen von Kabeln

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: BE

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Allianz Siemensbahn - Vergabepaket 5 (Verkehrsanlagen)

Beschreibung: Die Maßnahme "Allianz Siemensbahn" wird als Partnerschaftsmodell Schiene abgewickelt. Die Auswahl der Allianzpartner erfolgt in 5 zeitlich versetzten Vergabeverfahren in folgenden Vergabepaketen: >Vergabepaket 1 Planung, > Vergabepaket 2 KIB Neubau, > Vergabepaket 3 KIB Instandsetzung, > Vergabepaket 4 Gleichrichterunterwerke, > Vergabepaket 5 Verkehrsanlagen (hier gegenständlich).Das Vergabepaket 5 umfasst sämtliche Leistungen des Bereichs Verkehrsanlagen. Des Weiteren sind dort sämtliche Maßnahmen enthalten, die mit dem Thema Oberbau verbunden sind, darunter auch die Herstellung der Bahnsteiganlagen. Die Bündelung dieser Maßnahmen ist technisch konstruktiv sinnvoll, da sonst Schnittstellen entstehen würden, die einen enormen personellen und monetären Aufwand und eine hohe Fehleranfälligkeit zur Folge hätten. Diese Probleme würden insbesondere dann entstehen, wenn die Leistungen nicht klar voneinander abgegrenzt werden können. Dies betrifft sowohl die Beschreibung der Leistungen (Ausschreibungsunterlagen) als auch die Umsetzung der Leistung vor Ort. Außerdem ist mit diesem Vergabepaket verbunden das Bereitstellen, Vorhalten, Betreiben und Reparieren aller für die Leistungserfüllung notwendigen Maschinen, Geräte, Anlagen, Materialien in ausreichendem Maße sowie entsprechend geeignetes Personal. Das Leistungssoll des VP5 umfasst alle baulichen Leistungen sowie die erforderliche Werk- und Montageplanung, die für die erfolgreiche Realisierung des Projektes erforderlich sind oder werden und nicht im Leistungssoll von VP1, VP2, VP3 und VP4 enthalten sind. Des Weiteren ist es die Pflicht und Aufgabe bei allen Planungsleistungen im Rahmen des Projektes mitzuwirken und sein Know-How einzubringen. Folgende Leistungen sind u.a. durch VP5 zu erbringen: Bahnsteiganlagen • Bahnsteigausstattung • Bahnsteigdach • Bahnsteig (BWH, BJUN & BGTF) Kabel & Leitungen • Kabeltiefbau • Umverlegung • Sicherung von Kabeln Oberbau inkl. Planumsschutzschicht Koordinierung Oberbaumaterialbeistellung (Die Bereitstellung von Oberbau (Schotter, Schwelle, Schiene) erfolgt durch den AG.) Umweltausgleichsmaßnahmen Oberleitungsanlagen inkl. Erstellung AP 50 Hz / TK • 50 Hz VST, Whz & Gleisfeldbeleuchtung

• Bahnverkehr relevante Ausrüstung der Technikräume BJUN und BWH S- Bahn Stromschiene Technische Streckenausrüstung • Speiseleitungen (GGSG-Kabel) • Kabelbestellung / Kabelbeistellung • Kabelverlegearbeiten • 30 KV-Leitung Realisierung LST-Begleitarbeiten Weitere Leistungen sind: • Zuarbeit / Mitwirkung bei der Erwirkung von UiG/ZiE • Umsetzung der Melde- und Überwachungseinrichtungen • Umsetzung der Übertragungstechnik • Umsetzung DBMAS
Interne Kennung: 6fc8166e-2a42-499e-9bec-fd30d8aa4f5b

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34944000 Weichenheizsystem, 45234129 Stadtbahnbauarbeiten , 45314310 Verlegen von Kabeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: MPV-Phase 2 gemäß IPA-Vertrag § 19

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: BE

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Für die übertragenen Leistungen der Planungsphase (MPV-Phase 1) gilt: Hierfür liegt noch keine finanzielle Freigabe vor. Eine Beauftragung erfolgt nur, wenn diese zum Zuschlagszeitpunkt vorliegt. Wenn nicht, kann dies zur Aufhebung des Verfahrens führen. Für die optionalen Leistungen der Bauphase (MPV-Phase 2) gilt: Hierfür liegt noch keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht und kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Beauftragung der Option kann nur dann erfolgen, wenn diese zum Zeitpunkt des geplanten Abrufs vorliegt. Alle geforderten Erklärungen und Nachweise sind zwingend als Teil des Teilnahmeantrages vorzulegen. Alle erforderlichen Erklärungen und Nachweise sind in den Unterlagen B.01.00_Formblatt - Teilnahmeantrag und Bieterereigniserklärung_VP5 und B.02.00_Formblatt - Referenzen_VP5 aufgelistet. Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter Kapitel 5.1.6 und 5.1.9 genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit(gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG /verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. IGECON Project GmbH, 2.IGECON Traffic GmbH. Der Auftraggeber behält sich vor,

Teilnahmeanträge von Bewerbern und Angebote von Bieter auszuscheiden, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bewerber/Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die angegebene Gewichtung bezieht sich auf das Erstangebot, bestehend aus den Komponenten B. Beteiligungsbeitrag und C. Preis. Die Gewichtung des Zweitangebots sowie detaillierte Informationen zur Zuschlagswertung sind der Anlage Formblatt A.07.00 _Information zur Zuschlagswertung_VP5 zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die angegebene Gewichtung bezieht sich auf das Erstangebot, bestehend aus Komponente A. Konzepte. Die Gewichtung des Zweitangebots sowie detaillierte Informationen zur Zuschlagswertung sind der Anlage Formblatt A.07.00 _Information zur Zuschlagswertung_VP5 zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Sächsische Bau GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 20251074597

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Sächsische Bau GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 20/08/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 20/08/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-O-B

E-Mail: christina.splinter@deutschebahn.com

Telefon: +49 3029755781

Fax: +49 6926553244

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Sächsische Bau GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: 3dea8bd6-fd6d-4cbc-9de3-450cb3474547

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01099

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dccf121e-95f3-4875-b80f-13e92edb072b - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 30

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/08/2025 11:12:56 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 552528-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2025
Datum der Veröffentlichung: 25/08/2025